

Beschluss des Beirates Gröpelingen

Zügigkeit, Sicherstellung von Schulqualität und Ausbau eines dritten Oberschulenstandorts in Gröpelingen

1. Der Beirat bekräftigt seine bisherigen Beschlüsse betreffend der 4-Zügigkeit der beiden bestehenden Oberschulen in Gröpelingen:
 - a) sowohl -wie bisher- bei der Gesamtschule West, als auch bei
 - b) der „Neuen Oberschule Gröpelingen“ (mit der Ausnahme für das Schuljahr 2010/2011: eine zusätzliche 5. Klasse, ab Schuljahr 2011/2012 wieder 4-zügig)
2. Der Beirat begrüßt die Absicht der Senatorin für Bildung und Wissenschaft, dem Schulraumproblem in Gröpelingen durch die Schaffung einer zusätzlichen, reformpädagogisch orientierten 3. Oberschule im Oslebshauer Park zu begegnen.
3. Die neu zu gründende Oberschule im Oslebshauer Park ist 3-zügig geplant. Die Schulbehörde geht jedoch davon aus, dass trotzdem noch dringender Bedarf für eine weitere 5. Klasse auf Dauer besteht. Der Beirat fordert deshalb die Senatorin für Bildung und Wissenschaft auf, die Machbarkeit einer 4-zügigen neuen Oberschule im Oslebshauer Park zu prüfen.

Begründung:

Die Erfahrungen aus dem letzten Anwahlverfahren zu weiterführenden Schulen nach dem Besuch der Grundschule haben u.a. deutlich gezeigt, dass es im Stadtteil Gröpelingen zu wenig SchülerInnenplätze gibt. Die Einrichtung einer zusätzlichen 5. Klasse an der „Neuen Oberschule“ ist eine unbefriedigende Lösung für eine 4-zügig geplante Neugründung. Da ohne die Schaffung zusätzlicher neuer SchülerInnenplätze das Schulraumproblem auf unabsehbare Zeit bestehen bliebe, kann nur durch die Schaffung einer 3. Oberschule im Stadtteil Gröpelingen eine befriedigende Alternative gefunden werden.

Wenn selbst bei Einrichtung dieser 3-zügig geplanten zusätzlichen Oberschule immer noch Bedarf für eine 5. Klasse bleibt, sollte von vorn herein eine 4-Zügigkeit dieser Schule geprüft werden, um eine dauerhafte Lösung zu erreichen.

Der Beschluss wurde anlässlich der öffentlichen Beiratssitzung am 08.09.2010 einstimmig beschlossen